

Zusammenfassung der Ergebnisse

Spechtkartierung in Wien 2021

Insgesamt wurden in der Bundeshauptstadt 1.457 Specht-Beobachtungen gemeldet, wobei der Buntspecht mit etwas mehr als der Hälfte der Meldungen den Schnabel vorn hatte.

Randbezirke bevorzugt

Erwartungsgemäß wurden in den Randbezirken mehr Specht-Reviere verzeichnet: Die meisten Spechtsichtungen wurden aus der Donaustadt und aus Hietzing gemeldet. Insgesamt gab es 176 Meldungen von Spechten im 22. Bezirk und 156 Meldungen im 13. Bezirk. Besonders viele Spechte wurden auch in Favoriten und Floridsdorf beobachtet (10. Bezirk: 104 Meldungen und 21.

Bezirk: 114 Meldungen), während in den innerstädtischen Bezirken lediglich im 2. Bezirk aufgrund seiner großen Parkflächen viele Brutreviere entdeckt werden konnten. Doch auch die dicht verbauten Gebiete Wiens sind nicht spechtfrei und es gelangen sogar im 1. Bezirk Beobachtungen der trommelnden Baumeister!

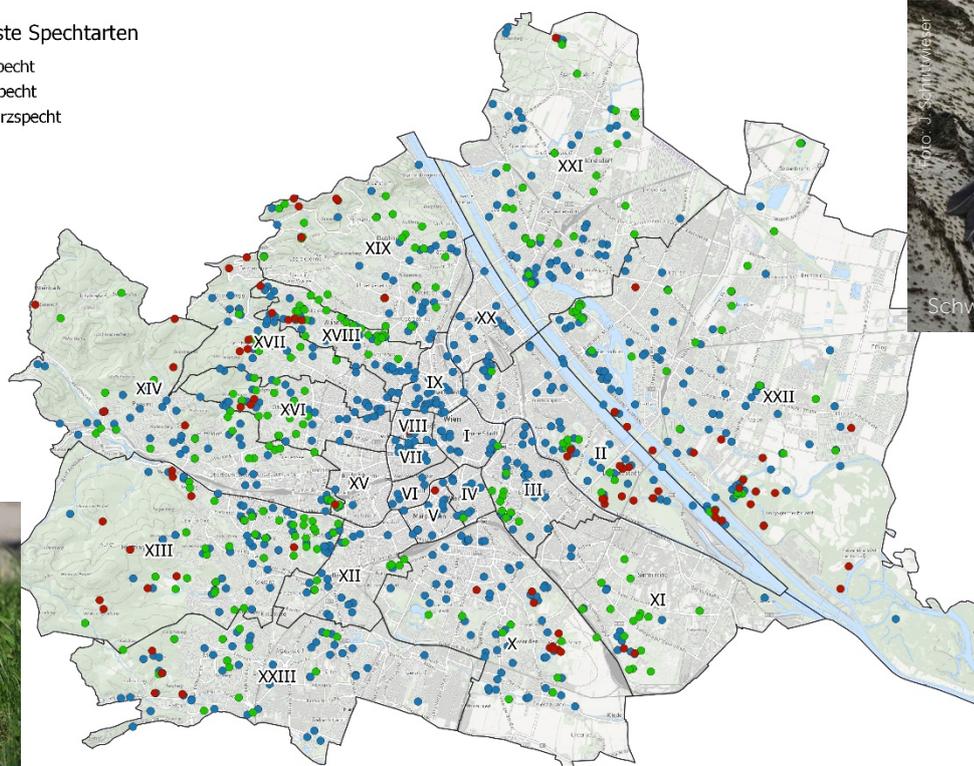
Häufigste Arten

Die am häufigsten nachgewiesene Spechtart war mit Abstand der **Buntspecht** (49%), gefolgt vom **Grünspecht** (26%) und dem **Schwarzspecht** (5%), wobei der Buntspecht am weitesten ins Stadtinnere vordringt und in allen Wiener Bezirken beobachtet werden konnte. Sogar aus den innerstädtischen Bezirken zwischen Ringstraße und Gürtel wurde er erstaunlich häufig gemeldet. Er bewohnt hier nicht nur kleine Parks, sondern auch baumbestandene Innenhöfe und kommt selbst entlang der Wiener Ringstraße vor! Auch der Grünspecht ist weit verbreitet, braucht aber zumindest größere Parks und Grünanlagen. Der Schwarzspecht konzentrierte sich weitgehend auf den Wienerwald, den Prater und die Lobau.



3 häufigste Spechtarten

- Buntspecht
- Grünspecht
- Schwarzspecht



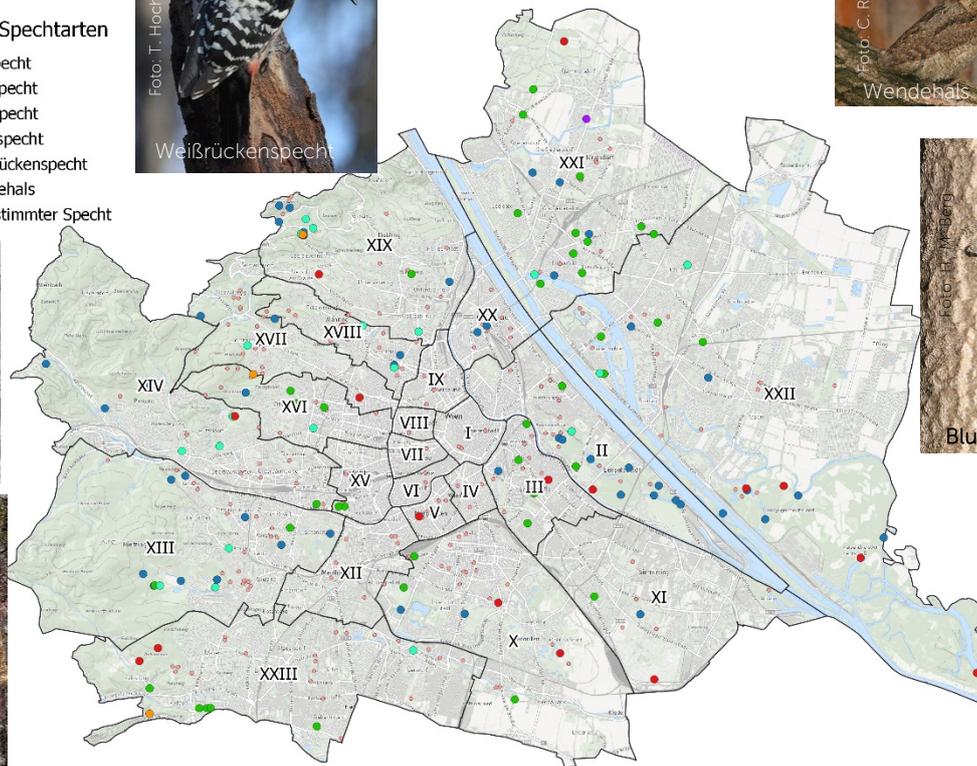
Grundkarte: basemap.at

Meldungen von Buntspecht, Grünspecht und Schwarzspecht

Unter den selteneren Spechten war der Eichenbestände bevorzugende **Mittelspecht** vor allem im Prater und im Wienerwald anzutreffen, während der **Blutspecht** auch in den offeneren Stadtrandbereichen etwa in Floridsdorf beobachtet werden konnte. Sogar die seltensten Wiener Spechte wurden gesichtet: Der **Weißrückenspecht** mit je einem Individuum im 16., 19. und 23. Bezirk und ein **Wendehals** in Floridsdorf, womit im Rahmen der Aktion alle neun in Wien vorkommenden Spechtarten nachgewiesen werden konnten.

Weitere Spechtarten

- Blutspecht
- Grauspecht
- Kleinspecht
- Mittelspecht
- Weißrückenspecht
- Wendehals
- Unbestimmter Specht



Grundkarte: basemap.at

Meldungen der sechs weiteren Spechtarten sowie unbestimmter Spechte

Innenhöfe und Gärten

Erstaunliche 45 Prozent aller Specht-Beobachtungen gelangen in den Innenhöfen und Gärten Wiens. Je ein Viertel aller Beobachtungen wurde in Parks und Wäldern und neun Prozent der Spechte an Alleen bzw. am Baumbestand an Straßen gemacht.

Spechte sind typische Waldbewohner und in Wäldern und großen Parks oder Friedhöfen konnten auch mehr Spechtarten nachgewiesen werden als in den dicht verbauten Teilen Wiens. Doch die große Zahl an Specht-Meldungen aus Innenhöfen und Alleen unterstreicht einmal mehr die immense Bedeutung von innerstädtischen Grünoasen. Selbst kleine baumbestandene Innenhöfe von Wohnhäusern, winzige Parks und Alleen können von Buntspechten genutzt werden und so Leben in die Großstadt bringen!

Die Spechte wurden zumeist gesehen (54%), oder auch „nur“ trommelnd oder singend bzw. rufend gehört. Bei 15 % aller Beobachtungen (236-mal) gelang sogar ein Brutnachweis - mit 73 besetzten Bruthöhlen und 163 Spechten beim Höhlenbau.

Bezirk	1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14.	15.	16.	17.	18.	19.	20.	21.	22.	23.	Wien
Blutspecht	0	2	4	0	0	0	0	0	0	3	1	0	2	1	2	3	0	0	1	0	11	4	5	39
Buntspecht	13	42	25	10	42	5	13	6	25	60	14	20	70	47	4	34	31	46	34	18	59	90	48	756
Grauspecht	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	3	3	0	1	1	2	4	0	1	2	1	19
Grünspecht	1	11	10	1	0	0	0	0	0	9	15	7	40	25	3	15	10	24	29	0	26	33	14	273
Kleinspecht	0	1	1	0	1	0	0	0	0	2	1	0	0	1	0	0	1	1	2	0	1	4	2	18
Mittelspecht	0	9	1	0	0	0	0	0	0	2	1	0	9	3	0	1	2	2	6	2	4	7	0	49
Schwarzspecht	0	12	0	0	1	0	0	1	0	9	2	0	10	6	1	3	5	5	6	0	1	19	4	85
Weißrückenspecht	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	1	0	0	0	1	3
Wendehals	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	1
Unbestimmt	4	12	9	4	5	3	3	1	4	19	5	7	22	10	2	9	14	14	11	7	10	17	22	214
alle Arten	18	90	50	15	49	8	16	8	29	104	39	34	156	96	12	67	64	94	94	27	114	176	97	1457

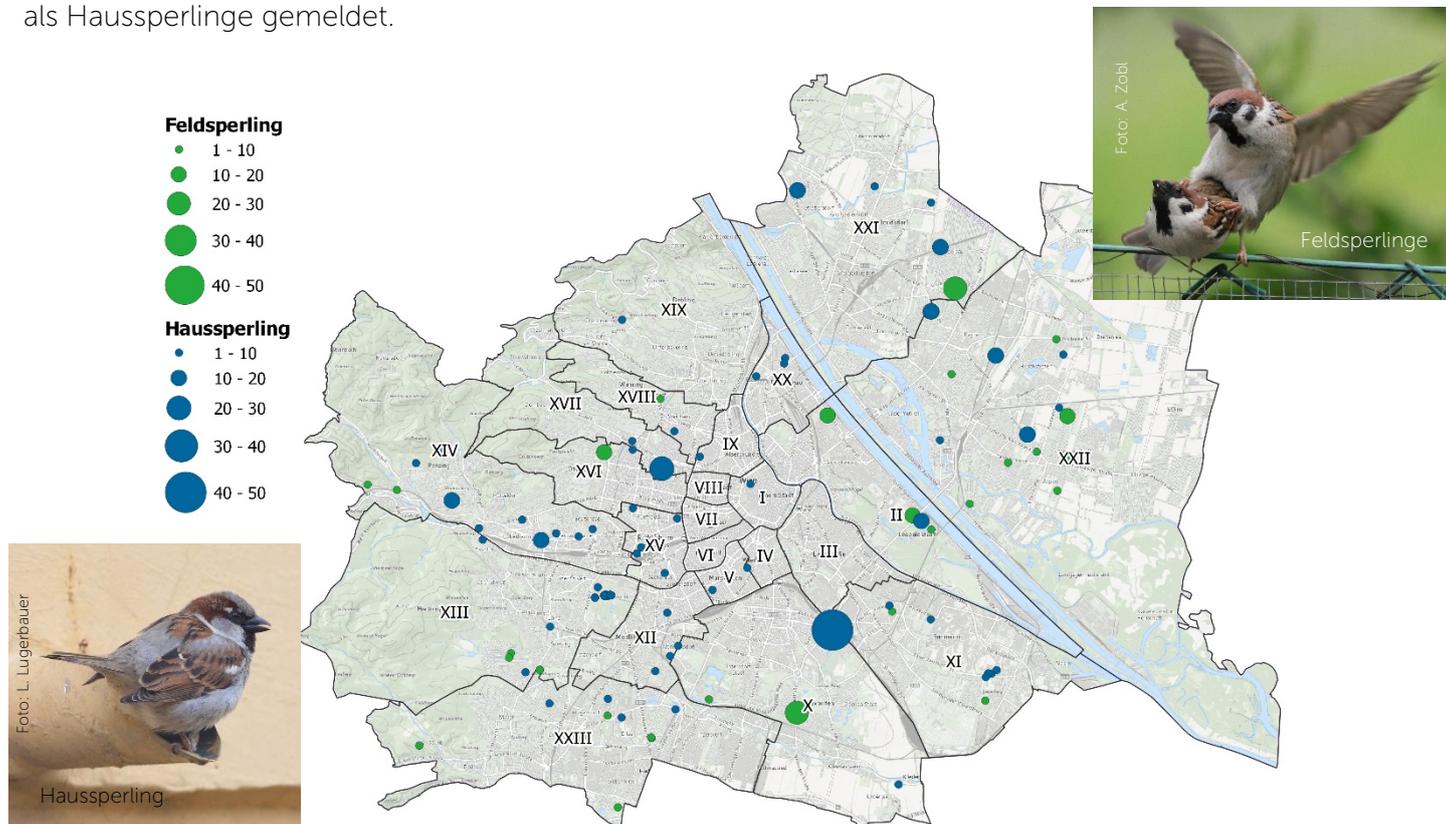
Specht-Beobachtungen in den Bezirken

Spatzen-Brutplatz-Kartierung in Wien 2021

Insgesamt wurden in Wien 123 Spatzen-Brutplätze mit einem oder gar mehreren Brutpaaren gemeldet; davon 86 Brutplätze des Haussperlings und 37 Feldsperling-Brutplätze.

Klare Mehrheit für den Haussperling

Überaus eifrig wurde aus Hietzing und der Donaustadt gemeldet: 30 Brutplätze des Haussperlings und zwei Brutplätze des Feldsperlings fielen aufmerksamen Spatzenfreund*innen im 13. Bezirk auf. 6 Haus- und 11 Feldsperling-Brutplätze im 22. Bezirk auf. Aber auch im Westen und Süden Wiens, im 14., 23. und 11. wurden zahlreiche Brutplätze gemeldet. Der Haussperling erreichte in der Bezirkshauptstadt mit 71 Prozent die klare Mehrheit, nur in den Bezirken Leopoldstadt, Ottakring, Donaustadt und Liesing wurden mehr Feldsperlinge als Haussperlinge gemeldet.



Haus- und Feldsperling Brutplätze

Gebäude als Brutplatz

Knapp die Hälfte der Haus- und Feldsperlinge haben ihr Nest unter einem Dach gebaut, während knapp ein Drittel sonstige Nischen oder Höhlen, wie zum Beispiel eine Spalte in der Fassade, als Brutplatz nutzten. Eine Dachrinne oder das Regenrohr nutzen 10 Prozent aller Sperlinge als Brutplatz. Lediglich drei Feldsperlinge und ein Haussperling wählten eine Baumhöhle als Nistplatz, während 9 Prozent einen Nistkasten für die Aufzucht ihrer Jungen annahmen. Dass der Haussperling und der Feldsperling in Wien vorwiegend an Gebäuden brütet, verdeutlicht die Bedeutung von Spalten und Nischen an Bauwerken als Nistplatz. Werden diese – etwa bei Sanierungen – beseitigt, gehen damit auch Brutmöglichkeiten für den frechen Spatz verloren.



Bezirk	Wien	1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14.	15.	16.	17.	18.	19.	20.	21.	22.	23.
Haussperling Brutplätze	87	1	1	0	1	1	0	1	0	1	2	9	4	30	9	5	1	2	1	1	3	4	6	4
Feldsperling Brutplätze	36	0	3	0	0	0	0	0	0	0	2	2	0	2	5	0	2	0	1	0	0	1	11	7
Gesamt	123	1	4	0	1	1	0	1	0	1	4	11	4	32	14	5	3	2	2	1	3	5	17	11

Kartierte Spatzen-Brutplätze in den Bezirken

Spatzen-WG-Zählung in Wien 2020/2021

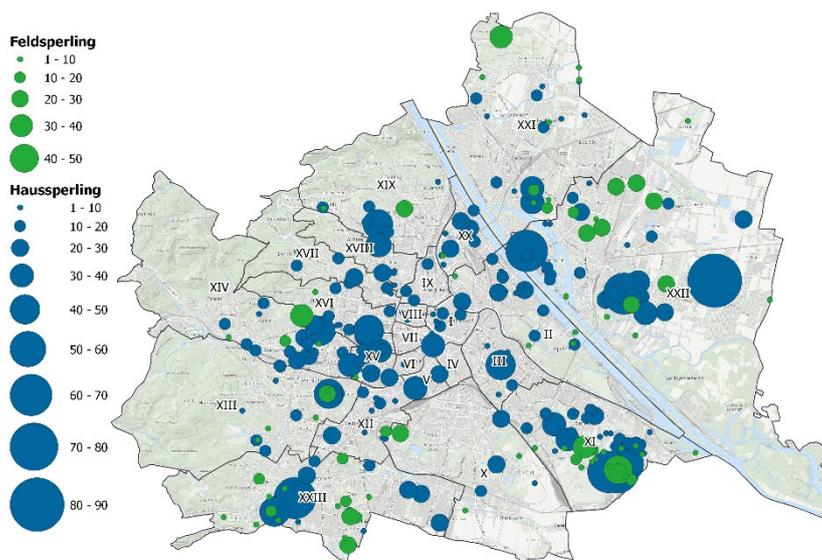
Insgesamt konnten 5783 Spatzen gezählt werden, davon 4666 Haussperlinge und 1117 Feldsperlinge.

Schwerpunkt in den Außenbezirken

Die größten Dichten wurden in den grünraumreichen Außenbezirken festgestellt: Überaus eifrig wurde aus Simmering und Donaustadt gemeldet: 707 Haussperlinge und 244 Feldsperlinge fielen aufmerksamen Spatzenfreunden im 11. Bezirk und 758 Haus- und 260 Feldsperlinge im 22. Bezirk auf. Aber auch im Westen und Süden Wiens, im 13., 14., 15. und 23. Bezirk, konnten viele WGs entdeckt werden.

Büsche als Verstecke

Die Spatzenzählung konnte die hohe Bedeutung von Gebüsch nachweisen: 84 % aller Haussperlings-WGs hatten dort ihren Tageseinstand, nur wenige in Bäumen (12%) und in Kletterpflanzen (7%). Ähnlich beim Feldsperling, auch wenn Bäume für ihn eine größere Rolle spielten (15%).



Grundkarte: basemap.at



Haussperling Männchen

Haussperling: 245 WGs mit 4666 Vögeln wurden gemeldet.

Haussperling hat den Schnabel vorn

Der Haussperling erreichte in allen Bezirken die klare Mehrheit, größere Anteile von gemeldeten Feldsperlingen konnten nur in den Bezirken Floridsdorf, Favoriten und Liesing festgestellt werden (21. Bezirk: 38%, 10. Bezirk: 34%, 23. Bezirk: 34 %). Durchschnittlich wurden die Haussperlingstrupps auf knapp 20 Vögel geschätzt, Feldsperlinge sind im Schnitt in kleineren Gruppen mit 13 Vögeln unterwegs.



Haussperling Weibchen



Feldsperling

Feldsperling: 88 WGs mit 1117 Vögeln wurden gemeldet.

Bezirksergebnisse im Detail:

Bezirk	Haussperling		Feldsperling		Bezirk	Haussperling		Feldsperling	
	WGs	Vögel	WGs	Vögel		WGs	Vögel	WGs	Vögel
1	12	126	0	0	13	16	332	6	62
2	15	240	4	25	14	20	371	3	32
3	4	66	0	0	15	15	385	1	4
4	0	0	0	0	16	7	114	5	61
5	3	85	0	0	17	7	121	1	7
6	2	50	0	0	18	8	158	0	0
7	1	10	0	0	19	8	142	2	39
8	3	14	0	0	20	9	153	1	2
9	4	58	0	0	21	13	189	9	118
10	5	80	3	41	22	30	758	15	260
11	37	707	20	244	23	15	374	16	192
12	11	133	2	30	Wien	245	4666	88	1117